**Adjektive, Nomen und Partikel**

**41 Regeln und Übungsliste zur Adjektivdeklination**

|  |  |
| --- | --- |
| **Singular** |  |
| **Typ A** | **maskulin** | **feminin** | **neutral** |
| Nominativ | der hohe Baum | die weiße Wand | das kleine Tier |
| Akkusativ | den hohen Baum | die weiße Wand | das kleine Tier |
| Dativ | dem hohen Baum | der weißen Wand | dem kleinen Tier |
| Genitiv | des hohen Baums | der weißen Wand | des kleinen Tiers |
| *Ebenso nach: dies-, jen-, jed-, manch-, welch-, d-jenige, d-selbe, folgend-.* |
| **Typ B** | **maskulin** | **feminin** | **neutral** |
| Nominativ | ein hoher Baum | eine weiße Wand | ein kleines Tier |
| Akkusativ | einen hohen Baum | eine weiße Wand | ein kleines Tier |
| Dativ | einem hohen Baum | einer weißen Wand | einem kleinen Tier |
| Genitiv | eines hohen Baums | einer weißen Wand | eines kleinen Tiers |

*Ebenso nach:: Possessivpronomen (mein-, dein- usw.), kein-, irgendein-.*

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Typ C** | **maskulin** | **feminin** | **neutral** |
| NominativAkkusativDativ | alter Wein alten Wein altem Wein | frische Milchfrische Milch frischer Milch | helles Bierhelles Bierhellem Bier |

Genitiv (der Geschmack) alt**en** Wein**s** frischer Milch hell**en** Bier**s**

*Ebenso nach:: Vorangestelltem Genitiv (Evas roter Mantel), dessen, wessen, manch, solch, welch, Personalpronomen (Du lieber Himmel!); allerlei, mancherlei, etwas, genug, mehr, viel, wenig, nichts und substantivierten Adjektiven (nichts Gutes).*

|  |  |
| --- | --- |
| **Plural** |  |
| **Typ A** | **maskulin** | **feminin** | **neutral** |
| NominativAkkusativDativ | die hohen Bäumedie hohen Bäume den hohen Bäumen | die weißen Wändedie weißen Wände den weißen Wänden | die kleinen Tieredie kleinen Tiere den kleinen Tieren |

Genitiv der hohen Bäume der weißen Wände der kleinen Tiere

*Ebenso nach: diese, jene, alle, manche\*, solche, welche, d-jenigen, d-selben, beide\*, sämtliche\*,*

*irgendwelche; Possessivpronomen (meine, deine usw.), keine; Personalpronomen („Ihr lieben*

*Freunde!“).*

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Typ B** | **maskulin** | **feminin** | **neutral** |
| NominativAkkusativDativ Genitiv | hohe Bäumehohe Bäume hohen Bäumen hoher Bäume | weiße Wändeweiße Wände weißen Wänden weißer Wände | kleine Tierekleine Tiere kleinen Tieren kleiner Tiere |

*Ebenso nach:* Zahlwörtern; andere, einige, ein paar, mehrere, folgende, viele, wenige, zahlreiche, zahllose, etliche; dessen, wessen, manch, solch, welch, all, sämtliche\*, beide\*, manche\*.

\* Dieses Pronomen ist sowohl unter Typ A als auch unter Typ B gebräuchlich.

Sag's besser, Teil 1, 978-3-19-897453-7 © 2011 Hueber Verlag

**Übungsliste**

**Verbinden Sie die Ausdrücke (Adjektiv + Substantiv) mit**

a) **Demonstrativpronomen**: dieser/e/es, jener/e/es, der-/die-/dasjenige, der-/die-/dasselbe

 b) **Indefinitpronomen:** irgendein, jeder/e/es, mancher/e/es, kein, gewiss, folgend; alle, sämtliche, keine, viel(e)/wenig(e), einige, ein paar, etliche, manche, mehrere, verschiedene, irgendwelche, zahllose

c**) Interrogativpronomen**: welch-; wessen

d) **Possessivpronomen**: mein, dein usw.

 e) **Zahlwörtern**: eins, zwei , beide usw.

f) **vorangestelltem Genitiv**: Karls...,Helgas...

(günstig) Angebot - (unbekannt) Mann - (dunkel) Anzug - (kalt) Nacht - (reif) Apfel - (spitz) Nadel - (dick) Ast - (eisern) Ofen - (japanisch) Auto - (jung) Paar - (rot) Ball - (gültig) Pass - (wertvoll) Bild - (frei) Platz - (leer) Blatt - (billig) Rad - (weiß) Blume - (hell) Raum - (steinern) Brücke - (streng) Regel - (spannend) Buch - (golden) Ring -

(modern) Bus - (weit) Rock - (spitz) Dach - (schwarz) Schaf - (wollen) Decke - (herrlich) Schloss - (dünn) Draht - (rostig) Schlüssel --- (faul) Ei - (lang) Schnur - (überraschend) Ergebnis -- (eng) Schuh - (bunt) Fahne - (deutsch) Schule - (besonders) Fall - (roh) Spaß - (weich) Fell (flach) Teller - (schwedisch) Firma - (hoch) Ton - (reißend) Fluss - (schwer) Traum - (hübsch) Foto - (seiden) Tuch - (süß) Frucht - (tödlich) Unfall - (schmal) Gang - (stark) Verb - (selten) Gast - (exotisch) Vogel - (vernünftig) Gedanke - (asiatisch) Volk - (privat) Gespräch - (offen) Wagen - (farbig) Glas - (steil) Wand - (herzlich) Gruß - (teuer) Ware - (eisfrei) Hafen - (steinig) Weg - (baufällig) Haus - (trocken) Wein - (kariert) Hemd - (tropisch) Wind - (alt) Hose - (englisch) Wort - (nett) Junge - (heimlich) Wunsch -(hart) Kampf - (fett) Wurst - (modisch) Kleid - (künstlich) Zahn - (lila) Knopf - (möbliert) Zimmer - (reich) Land - (blühend) Zweig

**42 Deklination von Artikeln und Adjektiven**

Ergänzen Sie die fehlenden Endungen.

**1) (alt) Stadt**

alt- Städte, zu alt- Städten, elf alt- Städte, (\_\_\_\_/\_\_\_\_/\_\_\_\_)

all- alt- Städte, die Schönheit alt- Städte, (\_\_\_\_,\_\_\_\_/\_\_\_\_)

zu ein- alt- Stadt, das Rathaus d- alt- Stadt, (\_\_\_\_,\_\_\_\_/\_\_\_\_,\_\_\_\_)

welch- alt-Stadt, in ein paar alt- Städten (\_\_\_\_,\_\_\_\_/\_\_\_\_)

**2) (kalt) Wasser**

mit kalt- Wasser, mit Hilfe kalt- Wassers, (\_\_\_\_/\_\_\_\_)

trotz d- kalt- Wassers, ein Schluck kalt- Wassers, (\_\_\_\_,\_\_\_\_/\_\_\_\_)

aus d- kalt- Wasser, in kalt- Wasser baden, (\_\_\_\_,\_\_\_\_/\_\_\_\_)

durch d- kalt- Wasser, ohne kalt- Wasser (\_\_\_\_,\_\_\_\_/\_\_\_\_)

**3) (hoch) Turm**

ein hoh- Turm, der Bau hoh- Türme, hoh- Türme, (\_\_\_\_/\_\_\_\_/\_\_\_\_)

vier hoh- Türme, auf hoh- Türme steigen, (\_\_\_\_/\_\_\_\_)

um ein- hoh- Turm, welch- hoh- Türme, (\_\_\_\_,\_\_\_\_/\_\_\_\_,\_\_\_\_)

dies- hoh- Turm, auf kein- hoh- Türme (\_\_\_\_,\_\_\_\_/\_\_\_\_,\_\_\_\_)

**4) (gut) Freund**

mein- gut- Freund, ein Besuch gut- Freunde, (\_\_\_\_,\_\_\_\_/\_\_\_\_)

ohne gut- Freunde, eure gut- alt- Freunde, (\_\_\_\_/\_\_\_\_,\_\_\_\_)

ein- mein- guten Freunde, solch- gut-Freunde (\_\_\_\_,\_\_\_\_\_/\_\_\_\_,\_\_\_\_)

**5) (groß) Freude**

mit groß- Freude, wegen sein- groß- Freude, (\_\_\_\_/\_\_\_\_,\_\_\_\_)

ein Zeichen groß- Freude, statt groß- Freude, (\_\_\_\_/\_\_\_\_)

zu ihr- groß- Freude, ohne groß- Freude (\_\_\_\_,\_\_\_\_/\_\_\_\_)

**6) (neu) Buch**

kein- neu- Buch, zahllos- neu- Bücher, (\_\_\_\_,\_\_\_\_/\_\_\_\_,\_\_\_\_)

all- neu- Bücher, mit ein- neu- Buch, (\_\_\_\_,\_\_\_\_/\_\_\_\_,\_\_\_\_)

welch- neu- Buch, eins mein- neu- Bücher, (\_\_\_\_,\_\_\_\_/\_\_\_\_,\_\_\_\_)

manch- neu- Buch, folgend-neu- Bücher (\_\_\_\_,\_\_\_\_/\_\_\_\_,\_\_\_\_)

**7) (dicht) Nebel**

dicht- Nebel, bei dicht- Nebel, im dicht- Nebel, (\_\_\_\_/\_\_\_\_/\_\_\_\_)

wegen dicht- Nebels, durch d- dicht- Nebel, (\_\_\_\_/\_\_\_\_,\_\_\_\_)

trotz dicht- Nebels, die Ursache d- dicht- Nebels (\_\_\_\_/\_\_\_\_,\_\_\_\_)

Sag's besser, Teil 1, 978-3-19-897453-7 © 2011 Hueber Verlag

**28 Die Heimkehr (Text zur Adjektivdeklination)**

**Die folgende Erzählung wurde von einem Studenten verfasst, der mit der Deklination von Artikeln und Adjektiven große Probleme hat und deshalb die Endungen einfach wegließ. Bitte ergänzen Sie den Text. Wie könnte die Erzählung weitergehen?**

Er kam mit d Morgenzug an. Grau Wolken zogen über den Himmel. Vom Norden her blies ein kalt Wind. Am Bahnsteig sah er viel Wartend , darunter auch einige klein Kin- der. Kein beachtete ihn. Rasch ging er an d Menschen vorbei, stellte seinen Koffer in ein\_\_\_

Schließfach ab und verließ den Bahnhof. Zuerst musste er Jutta anrufen. Sie wohnte am ander\_\_\_

Ende der Stadt. Sie war ein der Wenig , die hier geblieben waren. Die meist „Ehema- lig “ waren in die Großstädte ringsum abgewandert, wo sie gut Stellen gefunden hatten. An Jutta erinnerte er sich genau. Sie war nicht so wie all ander gewesen. Sie hatte sein

Leben durch mancherlei Neu bereichert. Deutlich waren ihm jen fern Tage noch im Gedächtnis. Gemeinsam Ausﬂüge in die nah Berge, endlos Diskussionen über Gott und d Welt, besonders über die schädlich Folgen menschlich Tuns, Lektüre der Gedichte Rilkes\* und ander Dichter der Jahrhundertwende. Er war damals nach Hamburg umgezogen und hatte nichts mehr von sich hören lassen. Er wollte kein sinnlos Kontakte aufrechterhalten. Als ihm dann sein Einsamkeit bewusst geworden war, hatte er all Möglich unternom- men, um die unterbrochen Verbindung wieder aufzunehmen. Doch etwas für ihn Unfassbar \_\_\_

geschah. Sie wollte mit ihm nichts mehr zu tun haben. Er schrieb ihr mehrer lang Briefe, schickte auch ein paar klein Geschenke, aber sie blieb stumm . Manchmal fragte er sich, welch schlimm Sachen er wohl verbrochen hatte. Er verlange ja nicht viel, er erwartete nur irgendein klein Lebenszeichen. Zögernd betrat er d Telefonzelle und wählte d\_\_\_

bekannt Nummer, aber es war besetzt. Mit wem telefonierte sie wohl? Mit ein gewiss

Eifersucht dachte er an ihr viel Bekannt . Aus Erfahrung wusste er, dass Juttas mor- gendlich Telefonate lange dauerten. Da blieb ihm nichts ander übrig als hinzufahren. Kurz entschlossen überquerte er die belebt Straße und stieg in d wartend Bus. Die Türen schlossen sich und das Fahrzeug setzte sich in Bewegung. Verärgert bemerkte er, dass er ner- vös war. Du lieb Himmel, dachte er. Ich komme mir vor wie ein klein Junge. Jetzt ﬁel ihm auch ihr letzt gemeinsam Fahrt ein. Es war eine Fahrt gewesen, an deren unge- wöhnlich Einzelheiten er sich nur ungern erinnerte.

\* Rainer Maria Rilke, deutscher Dichter (1875-1926)

**40**

Sag's besser, Teil 2, 978-3-19-897454-4 © 2011 Hueber Verlag